

**Zeitschrift:** Allgemeine schweizerische Schulblätter

**Band:** 3 (1837)

**Heft:** 2

**Erratum:** Druckfehler im Hefte No. 12, 13 und 14.

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 29.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

gemeinde jedes Frühjahr ein besonderes Schulfest veranstaltet werde.

Zürich, den 5. Wintermonat 1836.

Im Namen des Erziehungsrathes:

der Präsident desselben,

M. Hirzel.

Der zweite Sekretär,

J. H. Egli.

Der Regierungsrath, gestützt auf §. 26. des Gesetzes über die Organisation des gesammten Unterrichtswesens, hat der vorstehenden Verordnung seine Genehmigung ertheilt.

Zürich, den 15. November 1836.

Vor dem Regierungsrathe:

der erste Staatschreiber,

Hottiger.

### Druckfehler im Hefte No. 12, 13 und 14.

- Seite 87 §. 19 v. u. lies: Hippocastanum statt: Hypocastanum.  
 „ 90 „ 11 „ „ Rundblätterige Malve, statt „Rundblätterige, Malve.“  
 „ 93 „ 17 „ „ schwarze statt zwarze  
 „ — „ 11 „ „ Stachelschwein Meerschweinchen. statt Stachelschweinchen.  
 „ 94 „ 2 v. o. Nach Feldtaube soll ein Punkt stehen; die Wörter: „Ringeltaube — Goldhähnchen“, sollen in Hakenklammern eingeschlossen sein.  
 „ — „ 17 v. u. lies: Geko statt Gelo.  
 „ — „ — „ „ Skink statt Stink  
 „ 95 „ 10 „ „ Ilia statt Iliax  
 „ 96 „ 3 v. o. „ Seestern statt Gesterne  
 „ 99 „ 12 v. u. „ soll ein Semikolon nach „Bähne“ stehen.  
 „ 117 „ 9 v. o. lies: Hebung statt Uebung.

### Druckfehler im Januarheft dieses Jahres.

- Seite 20 §. 12 v. o. lies: mitzutheilen statt mittheilen.